

Presseinformation

15. November 2023

Spatenstich für neues musikalisches Bildungszentrum im Schloss Zeillern

LH Mikl-Leitner: 4,2 Millionen Euro für Bildungszentrum „auf der Höhe der Zeit“

Am gestrigen Dienstagabend fand beim Schloss Zeillern (Bezirk Amstetten) der Spatenstich für das neue musische Bildungszentrum statt. Dabei sprach Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner von einem „großen und hervorragenden Tag für Zeillern, den Bezirk, das Mostviertel und ganz Niederösterreich.“ Das Schloss wird um 4,2 Millionen Euro adaptiert und soll neben neu gestalteten Räumlichkeiten auch eine Beherbergung auf der „Höhe der Zeit“ bekommen.

Es sei ein „unglaublich schönes Projekt. Kunst und Kultur ist bei uns überall spürbar, eine ganz wesentliche Komponente und Lebensader ist unsere Blasmusik. Über 500 Blasmusikvereine und 25.000 Mitglieder, das ist eine Kraft. Es gibt bei uns kein Fest, ohne Blasmusik, daher vielen Dank an Landesobmann Bernhard Thain, er war einer, der dieses Projekt vorangetrieben hat“, sagte Mikl-Leitner. In Summe werden im Zuge der Umgestaltung 4,2 Millionen Euro investiert. „Es wird ein nachhaltiges Kulturprojekt, ein Leuchtprojekt für die gesamte Region und für ganz Niederösterreich ein Treffpunkt von Chören, Blasmusik, Jazz, Folk. All das, was es an Facetten der Kultur gibt, wird hier stattfinden“, führte die Landeshauptfrau aus. Sie freue sich auf den neuen Proberaum und Veranstaltungsraum, in dem bis zu 400 Gäste Platz haben werden. Weiters werden die Gästezimmer auf die Höhe der Zeit gebracht. Abschließend wünsche sie dem Projekt weiterhin viel Erfolg, sie freue sich auf die gemeinsame Eröffnung und hoffe darauf, dass die Musik bald wieder hier erklingen möge. ecoplus-Geschäftsführer Helmut Miernicki:., Begleiter des Projektes von der „allerersten Sekunde“ an, meinte, dass es vor vielen Jahren mit den ersten Überlegungen losgegangen sei und es viele Besprechungen dafür gab. Heute mache man den Spatenstich für eine wunderbare Sache: „Wir fördern seitens ecoplus Impulsprojekte, Projekte die in die Region und weit über die Gemeinde hinausstrahlen sollen. Dieses Projekt wird sicher ein Riesenerfolg.“

Blasmusikverbands-Landesobmann Bernhard Thain sagte, die 500 Mitgliedervereine seien „ein verlässlicher Partner der Kulturlandschaft in

Presseinformation

Niederösterreich. Eine großartige Leistung, was die Blasmusik macht. Dafür braucht es gut ausgebildete Funktionärinnen und Funktionäre und gut ausgebildete Musikantinnen und Musikanten.“ Diese wolle man künftig hier „gut weiterbilden und schulen.“ Das Niveau sei schon sehr hoch, aber man müsse noch weiter nach vorne aufschließen. Er bedankte sich bei der Landeshauptfrau, ecoplus sowie der Gemeinde Zeillern, dass „sie uns hier so gut unterstützen.“ Architekt Thomas Tauber sprach über die Anforderungen, die an das Haus gestellt werden: „Die Anforderungen an dieses Haus sind sehr groß, deshalb wollen wir das Haus in die neue Zeit führen.“ Es gehe darum, Seminarbereiche, Beherbergung und Gastronomie funktionell neu zu gestalten, „damit das möglichst gut nebeneinander funktioniert.“

Bürgermeister Friedrich Pallinger sagte, man wolle „das Schoss als musikalisches Zentrum ausbauen und ein Bildungszentrum herstellen, das mit neuem Leben befüllt wird.“ Das Schloss werde daher saniert und die Proberäume umgestaltet. „Als kleine Gemeinde schafft man das nicht alleine. Es gibt daher viele Partner, die das Projekt unterstützen, allen voran das Land Niederösterreich, die Abteilung Kunst und Kultur beim Land und den Blasmusikverband. Mit dem Spatenstich starten wir den Startschuss für das Projekt offiziell.“

Martin Lammerhuber, Geschäftsführer der „Kultur.Region. Niederösterreich“ ergänzte: „Es ist ein sehr wichtiges Projekt für die Kultur in Niederösterreich und ein wichtiger Faktor in der Regionalkultur. Hier wollen wir auch gleichwertiger Partner sein und mit unseren Angeboten versuchen, Fuß zu fassen. Weiters nahmen an der Spatenstichfeier Bezirkshauptfrau Martina Gerersdorfer, Landtagsabgeordneter Anton Kasser, die Bürgermeister Michaela Hinterholzer (Oed-Öhling) und Christian Haberhauer (Amstetten), Martin Grüneis (Abteilung Kunst und Kultur beim Amt der NÖ Landesregierung), Vertreter der Partnergemeinde Zeilarn (Bayern), zahlreiche Gemeindeglieder sowie der Musikverein Zeillern, der den Festakt musikalisch gestaltete, teil.



Vizebürgermeister Wolfgang Zeiner,
Landesobmann Bernhard Thain, Michaela
Hinterholzer, Bürgermeister Friedrich Pallinger,
Moritz Preslmayr, Landeshauptfrau Johanna Mikl-
Leitner, Landtagsabgeordneter Anton Kasser,
Architekt Thomas Tauber, ecoplus-Geschäftsführer
Helmut Miernicki und

Presseinformation

„Kultur.Region.Niederösterreich“ Geschäftsführer Martin Lammerhuber beim Spatenstich (v.l.n.r.).

© NLK Pfeiffer

Weitere Bilder



Vizebürgermeister Wolfgang Zeiner, Landesobmann Bernhard Thain, Michaela Hinterholzer, Bürgermeister Friedrich Pallinger, Moritz Preslmayr, Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner, Landtagsabgeordneter Anton Kasser, Architekt Thomas Tauber, ecoplus-Geschäftsführer Helmut Miernicki und „Kultur.Region.Niederösterreich“ Geschäftsführer Martin Lammerhuber beim Spatenstich (v.l.n.r.).

© NLK Pfeiffer



Zahlreiche Ehren- und Festgäste nahmen beim Spatenstich-Termin im Schloss Zeillern teil.

© NLK Pfeiffer